

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten.

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 530123
Postcheck-Kto. München 87610

11. Jahrgang

Wetterbericht für Freitag, 16. Dezember 1960

Nummer 350

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ⚡ Hagel
- ⚡ Gewitter
- nach.....
- /// Niederschlagsgebiet

11 11° Lufttemperatur
13 13° Wassertemp.

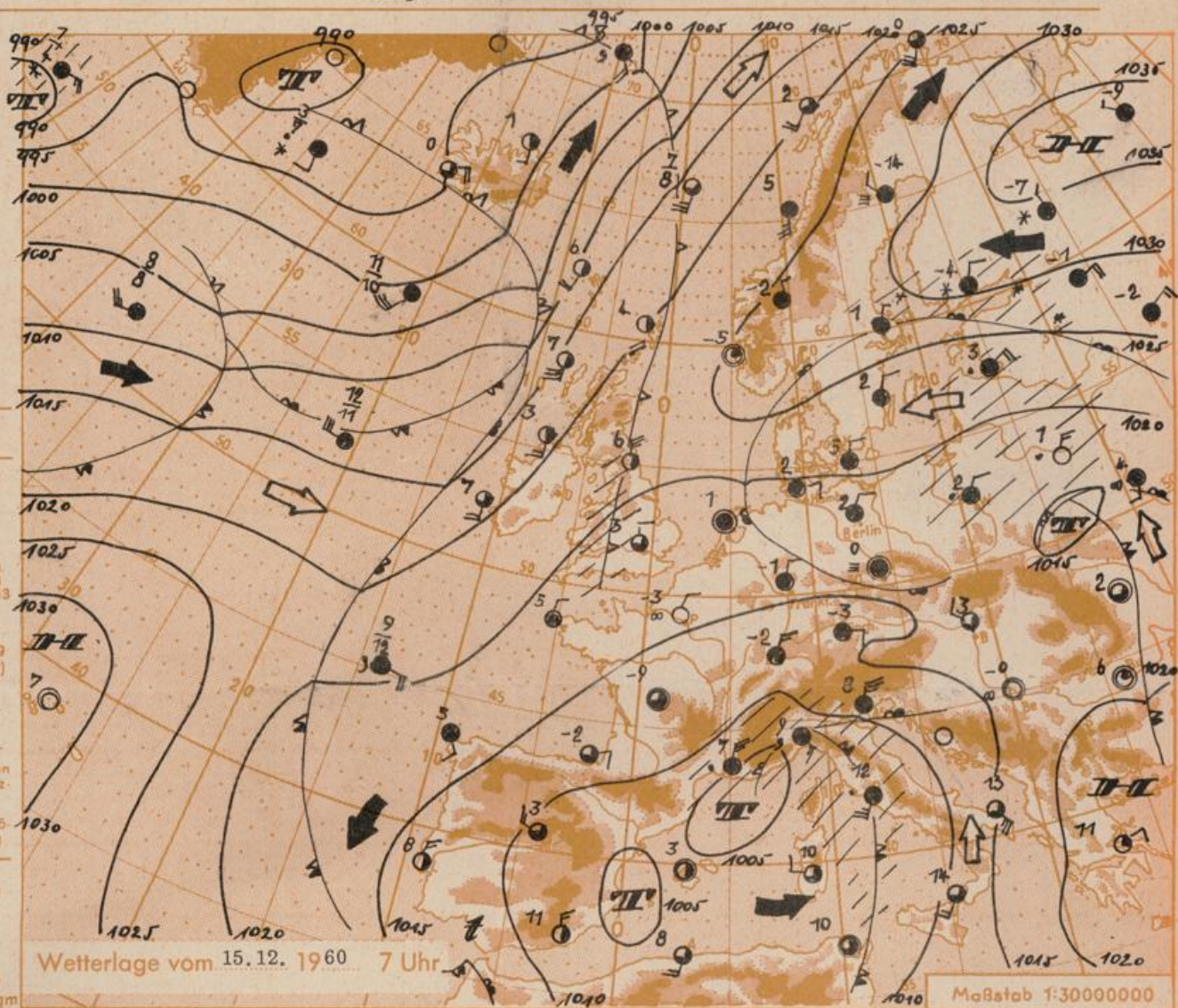
Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-27
5	○	28-33
6	○	34-40
7	○	41-50
8	○	51-61
9	○	62-74
10	○	75-88
11	○	89-101
12	○	118-133

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

- Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront) am Boden in der Höhe
- = Okkusion
 - = Konvergenzlinie
 - Warme Luftströmung
 - Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.
1000 mb ≈ 750 mm
1mm Niederschlag = 1 l/qm



Wetterlage vom 15.12. 1960 7 Uhr

Maßstab 1:30000000

Übersicht: Die gestern erwähnte mildere Luft über dem Balkan und Westrußland ist zwar westwärts vorangekommen, hat aber nur in Mittel- und Norddeutschland Temperaturanstieg bis etwas über 0 Grad gebracht. In Bayern hat sich diese über die Bodenkaltluftschicht geschoben und macht sich daher hauptsächlich in mittleren Berglagen der Alpen und in den Kammlagen des Bayerischen Waldes bemerkbar, wo die Temperaturen zum Teil in Gefrierpunktnähe liegen. Sonst sind heute die Tagestemperaturen nur im Osten Bayerns bis 0 Grad angestiegen. Zu stärkerem Nachtfrost kam es nur in den Alpentälern.

Bayern bleibt zwischen dem Hoch über Skandinavien und Nordrußland und dem Mittelmeertief, das sich zunächst durch Einbeziehung der gestern über Spanien gelegenen Störung belebt hat. Zur Zeit ist aber in diesem Tief verbreitet Druckanstieg vorhanden. Es schwächt sich also wieder ab. Die östliche Luftströmung über Bayern bleibt daher nur schwach und die mildere Luft aus den Karpatenländern wird sich kaum spürbar durchsetzen.

Vorhersage für Freitag, den 16. Dezember 1960

Südbayern und Donauegebiet: Nur örtlich aufklarend, sonst stark bewölkt oder auch vielfach neblig-trüb, höchstens vereinzelt Schneefall. Mittagstemperaturen nahe 0 Grad. Nachts leichter, nur in Aufklarungsgebieten stärkerer Frost. Schwache, meist östliche Winde. Mittlere und höhere Lagen der Alpen frei und gute Sicht.

Weitere Aussichten: Noch keine grundlegende Änderung des herrschenden Wetters.

HZ